

# Die Gefährtin des Lord Sesshoumaru

Von Melaniefranz199

## Kapitel 1: Rücker nach Drei Jahren

Nachdem Noriko wieder Zuhause in Okinawa wahr nahm sie ihre Pflichten als Fürstin war.

Die Jahre flogen ins Land Doch Noriko hörte keinen Tag auf an den Silberhaarigen Daiyoukai zu denken, so auch Heute Anstatt dem Bericht des Ältesten Rattes zu zuhören war Noriko mit ihren Gedanken bei einer bestimmten Person Sesshoumaru // Er fehlt mir wirklich sehr...ob ich ihn auch fehle // Noriko schreckte aus ihren Gedanken als sie die Stimme eines ihres Vertrauten hörte " Fürstin Noriko ist mit in alles im Ordnung ich hab sie mehr Fach angesprochen nur sie reagierten nicht auf meine Frage " fragte der schon etwas ältere außende Mann besorgt. " Ja...Ja es ist alles bestens... Ich war nur ihn Gedanken... Die Versammlung ist beendet ihr dürft nun gehn " nickent stranden sie von ihren Hocker auf & verließen einer nach den andere den Thronsaal sobald, Die Tür ins schloss viel stand Noriko von ihren Thron auf und ging zum Fenster und blickte hinaus. So im Gedanken versunken merkte sie jedoch nicht wie sich ihre Elter Yumi & Ryuichi ihr langsam närten, erst als ihr Yumino die Hand auf die Schulter legte & sie Mütterlich ansprach " Was ist loss mein Kind ...du bist ihn letzter Zeit ständig mit den Kopf woanders " Noriko guckte ihre Mutter an & sprach " Mama... Ich kann das nicht mehr.... Ich vermiss ihn so sehr....ich muss wieder zurück.... Es tut mir Leid " Yumino lächelte ihre einziges Kind liebevolle an & streichelte ihr über die Wange "Noriko es ist okay" nun kamm auch Ryuichi zu seinen beiden Fraun herüber & legte beiden eine Hand auf die Schulter & sprach " Geh reug zu im... Wir sind ja auch noch da.. Ich kann das Land auch noch ein paar Jahre Regieren... Liebende soll man nicht trenne wie man so schön sagt... Na loss geh schon Schatz " sprach er und legte nun seine Hand um Die Taile seiner Frau.

Noriko lächelt ihre Elter an umarmte beide und lief nicht ganz Lady-like in Ihre privaten Gemächer und packte ihren Alten Kimono wieder aus den sie seit damals nicht mehr truck & ihn stattdes deuch Eld besticken Kimonos täuschte um ihren Status als Fürstin alle Ehre zu machen, langsam schälte sich Noriko aus den ganzen lagen von Stoff aus den ihre Firstinenrobe bestand und zog den alt bekannten Stoff über ihre Schulter legte ihren Dunkblauen Obi um ihre Taile und band ihn vorne an ihren Bauch zusammen.

Als sie sich fertig umgezogen hatte drehte sie sich zu ihren Spiegel & entferner all die Haarnadel Die ihre Haare nach oben hinten als sich ihre langen blauen Haare wie ein Schleicher über ihren rücken legte fing sie an mit ihren Schlangen Fingern und ihren spitzen Nägel deuch ihre lange Waller Mähne zu streilen um sie anschließend zu eine langen zopf zu Binden als letzes nahn sie noch Das schwert ihres Vaters von der Wand & stecke es ihn ihren Obi, bevor sie jedoch aus dem Schloss ging verabschiedete sich

Noriko noch ein mal von ihren Eltern verließ Das Schloss um sich nach Jahren das erste mal wieder in ihre Tierische gestahlt zu Verwandeln Die Ähnlich wie die von Sesshoumaru war. Nori schloss ihre Saphir blaue Augen nur um sie dann mit eine roten umrunden wieder zu offen ihre vollen zart rosa Lippen sich langsam zu einer schwarz gefärbtern Wolfschnauze Formte,soabld ihr ganzer Körper von einen Art Licht Tornado umhült würde und aus ihrer Menschlichen gestählt einen An die 2 Meter große schwarze Wölfin würde, als sie sich ihn ihrer Tierischen gestahlt zurecht fand lief sie loss ihr Ziel immer vor Augen" Sesshoumaru ich komme nach Hause " es wurde eine sehr lange Reise. Noriko lief sowohl Tag als auch Nacht, deuchTal und deuch Wälder nur damit sie so schnell wie möglich wieder in Musashi war, Als endlich das Dorf aus der Ferne sah beschleunigte sie ihr Tempo und blieb schnaufend am Eingang des Dorf stehn verwandlte sich zurück ihn ihre Menschliche Gestalt und schrie deuch Das Ganze Dorf den Namen des Mannes der seit ihrer Kindheit in ihren Herzen stand "SESSHOUMARU "

Schon bevor Noriko in Musashi erreichte könnte ein bestimmter Daiyoukai für ihn bekannt geruch riechen den er seit drei Jahren vermisste ein für ihn bestimmter gerufen der nach Kirschblüten roch, Der Geruch seiner Gefährtin als er mit seine spitzen Elben Ohren auch noch ihre Stimme hörte die nach seine Namen rief gab es keine Zweifeln mehr sie war es seine Noriko war zurück. Soabld Sesshoumaru sich zu ihr umdrehe spürte er auch schon wie sie ihr Körper fest an den seinigen drückte sich ihre Arme um seine Nacken schlang und Ihre Lippen sich auf seine legte und sie für einen Kuss beanspruchten der so voller Liebe stecken, doch bevor er den Kuss auch nur erwiedert konnte löste sich Noriko wieder von ihm und spach völlig außer Artem " Ich liebe dich so sehr " Sesshoumaru's Hände die bereits auf der Taille seiner Geliebten lagen drückte sie noch näher zu sich und sprach mit seiner Gottergleichen Stimme Die Worte die sich Noriko seit langen so sehr gesehnt hatte "Ich liebe dich auch so sehr Noriko "damit legte er nun seiner seits seine Lippen auf die von Nori um seinen Worten Glauben zu schenken.

Nach dem die auch Das Ganze Dorf merkten dass Noriko wieder da war deutete es auch nicht lange als Das Paar von den Dorfbewohner umzingelt waren die Die Blauhaarige Schönheit begrüßen wollte, Auch Inu yasha und seine Familie kamen um Noriko herzlichen willkommen zu heißen auch Sango ihr Mann Miroko und ihre Kinder waren dabei natürlich durften Kaede & Rin auch nicht fehlen Wobei sich Rin sehr freute Noriko Wiederzusehen.

Nach dem Noriko überschwänglich von den Bewohnern begrüßt wurden zog sich das Paar zurück damit nach all den Jahren für sich sein konnten, Sesshoumaru fürte Noriko auf einen kleinen Hügel außerhalb Mushashi wo sie Arm ihm Arm da standen bis Die Sonne am Horizont verschwand und so mit ein Wunderschöner Sonnenuntergang entstand während Noriko der Sonne nach sah ließ Sesshoumaru seine Hände zu Noriko's Tailie wandern und Flüstert ihr dabei Hauchzart ins Ohr" Jetzt da ich dich endlich wieder bei mir habe werde ich dich nie wieder los lassen " Noriko bekam eine Ganzehaut als Sesshoumaru ihr ins Ohr flüsterte und kuschelte sich enger in seine Starken arme " Das ist gut den ich hab auch nicht vor je wieder von deiner Seite zu weichen " flüsterte sie ihm genauso Hauchzart zurück und legte dabei ihre Lippen Federleicht auf seine, anfangs war es nur ein Kuss der sich aber schnell in eine intensiven und Leidenschaftlichen Kuss verwandelte.